

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# **RS OGH 1971/4/28 11Os25/71, 11Os131/72, 4Ob146/77**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 28.04.1971

## **Norm**

StVO §5 B

StVO §58

## **Rechtssatz**

Eine Alkoholisierung, die die in § 5 StVO genannte Blutalkoholgrenze nicht erreicht, kann einen Verstoß gegen § 58 StVO bilden.

VwGH vom 23.05.1962, ZI 234/62; Veröff: ZVR 1963/5 S 13

GIRS VwGH vom 16.01.1964, ZI 1089/62; Veröff: ZVR 1964/173 S 204 = ÖVA 1965,23

GIRS VwGH vom 25.05.1965, ZI 2205/63; Veröff: ZVR 1966/99 S 118

GIRS VwGH vom 14.09.1965, ZI 1018/64; Veröff: ZVR 1966/141 S 149

GIRS VwGH vom 14.09.1965, ZI 746/65; Beisatz: Nur dann, wenn die Beherrschung des Fahrzeuges oder die Einhaltung der Rechtsvorschriften durch ihn mit Grund in Zweifel gezogen werden können. (T1) Veröff: ZVR 1966/177 S 181

## **Entscheidungstexte**

- 11 Os 25/71

Entscheidungstext OGH 28.04.1971 11 Os 25/71

Vgl auch; Beisatz: Zum Verhältnis § 5 : § 58 StVO. (T2)

- 11 Os 131/72

Entscheidungstext OGH 08.11.1972 11 Os 131/72

Beisatz: Auch schon bei einem Blutalkoholwert unter 0,8 Promille kann eine die Fahrtüchtigkeit beeinträchtigende Alkoholeinwirkung vorliegen. (T3) GIRS VwGH vom 04.05.1972, 249/72; Veröff: ZVR 1973/209 S 378 Vgl aber VwGH vom 22.11.1973, 154/73; Beisatz: Eine Fahruntüchtigkeit fällt, soweit sie auf die Einwirkung von Alkohol zurückzuführen ist, ohne das ein Blutalkoholgehalt von mindestens 0,8 Promille festgestellt zu werden braucht, unter die Vorschrift des § 5 Abs 1 StVO, wogegen jede andere Fahruntüchtigkeit (die nicht auf Alkohol zurückgeführt wird) der Vorschrift des § 58 Abs 1 StVO zu unterstellen ist. (T4) Veröff: ZVR 1974/176 S 265 Vgl aber VwGH vom 25.10.1973, 52/72; Veröff: ZVR 1974/205 S 303 Vgl aber VwGH vom 13.02.1974, 28/73; Beisatz: Der Tatbestand nach § 5 Abs 1 StVO ist nicht nur durch Feststellung eines Blutalkoholgehaltes von 0,8 Promille oder darüber, sondern ohne Rücksicht auf die Höhe des Alkoholspiegel, bei Vorliegen einer derartigen Beeinträchtigung durch Alkohol als erfüllt anzusehen. (T5) Veröff: ZVR 1975/25 S 41 GIRS VwGH vom 29.03.1976, 1505/74; Beisatz: Fahrtauglichkeit unabhängig vom Ausmaß des genossenen Alkohols auf Grund irgendwelcher zusätzlicher Komponenten. (T6) Veröff: ZVR 1977/68 S 102

- 4 Ob 146/77

Entscheidungstext OGH 22.11.1977 4 Ob 146/77

Vgl auch; Beis wie T1; Veröff: ZVR 1978/272 S 335

## **Schlagworte**

SW: Auto

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1971:RS0073204

## **Dokumentnummer**

JJR\_19710428\_OGH0002\_0110OS00025\_7100000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)